

Zollfahnder*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Zollfahnder*innen sind auf den Bereich Zollfahndungsdienst spezialisierte Zollwachebeamte/-beamtinnen. Als solche fahnden sie nach finanzrechtlich relevanten, illegale Aktivitäten im grenzüberschreitenden Warenverkehr.

Sie untersuchen und ermitteln zollrechtliche Straftaten und Ordnungswidrigkeiten, insbesondere bekämpfen sie die Ein- und Ausfuhr von Waren, die abgabepflichtig sind und nicht ordnungsgemäß deklariert werden. Weiters kontrollieren Zollfahnder*innen Zollbelege und die Buchführung von Unternehmen, die mit zollsteuerpflichtigen Waren handeln. Sie ermitteln steuerlich relevante Sachverhalte, überprüfen die Angaben und Anträge und vollstrecken Geldforderungen des Bundes wie Steuern und Zollabgaben.

Zollfahnder*innen arbeiten in Grenz- und Binnenzollämtern, bei Finanz- und Zoll-Behörden sowie mobil im Außendienst im Team mit Berufskolleg*innen und verschiedenen Fachkräften des Zolldienstes und anderen Fachkräften der Exekutive.

Hinweis: Die Verfolgung des Schmuggels illegaler Waren (Drogen, Waffen etc.) sowie illegaler Grenzübertritte von Menschen gehört in die Zuständigkeit der Polizei.

Ausbildung

Siehe Hauptberuf Zollwachebeamte / Zollwachebeamter